

Berliner Mauer, Spreepark, Gärten der Welt

Für Berlininteressierte organisiert die Agentur Berlin kompakt Touren aller Art mit verschiedenen Schwerpunkten, speziell auch für Schulklassen



Regierungsviertel Reichstag und Paul Loeb Haus

Foto: visitBerlin, © Pierre Adenis



Brandenburger Tor

Foto: visitBerlin, © Wolfgang Scholten



Checkpoint Charlie

Foto: Berlin kompakt



Gedenkstätte Berliner Mauer

Foto: visitBerlin, © Dagmar Schwelle

Berlin, als Deutschlands Hauptstadt, ist für die meisten Schulklassen der höheren Jahrgangsstufen das Ziel einer ihrer Klassenfahrten. Um Schulklassen die Sehenswürdigkeiten der Stadt zu zeigen und die Geschichte des Ortes zu vermitteln, bieten verschiedene Unternehmen spezielle Führungen und Programme an, so auch die Agentur Berlin kompakt. Die Agentur wurde im Jahr 2001 von Hans-Hermann Paaßens und Stefan Kniestedt gegründet, die noch heute Geschäftsführer des Unternehmens sind. „Stefan Kniestedt war bereits seit Mitte der 1990er Jahre als selbständiger Stadtführer tätig. Durch gemeinsame Erfahrungen in der Organisation von Gastspielen von Künstlern aus Asien bestanden besonders

gute Kontakte in den asiatischen Raum“, berichtet Andreas Fritzsche. Der Wirtschaftswissenschaftler ist seit 2012 bei Berlin kompakt beschäftigt. „Somit begann unsere Agentur insbesondere mit der Betreuung und Führung fremdsprachiger Gäste und Delegationen in Berlin.“

Führungen durch das Regierungsviertel und in den Reichstag entwickelten sich schnell zum **Schwerpunkt** des Unternehmens. „Diese Führungen werden auch aktuell noch angeboten und entsprechend oft von Gruppen wie auch Einzeltouristen gebucht“, so Andreas Fritzsche. Im Laufe der Jahre erweiterte man das Angebot und so kamen unter anderem Mauerführungen, Führungen über den Jüdischen Friedhof,

durch das Scheunenviertel und im Botzschafsviertel Berlin am Tiergarten hinzu. Seit Sommer 2013 bietet das Unternehmen alle Führungen auch verstärkt für Schulklassen an. Und in den letzten beiden Jahren wurde das Führungsangebot noch erweitert. Andreas Fritzsche: „Zu unseren neuen interessanten Angeboten gehören seit letztem Jahr die Führungen im Spreepark und seit diesem Jahr auch die Führungen in den Gärten der Welt, beides exklusiv.“ Betreut werden alle Führungen von qualifizierten Guides, die jeweils einen Blick hinter die Kulissen ermöglichen, auf Interessen eingehen, und für Gruppen auch unterschiedliche Programme kombinieren.

Kontakt

Berlin kompakt GmbH
 Kurfürstenstraße 50a
 12249 Berlin
 Telefon 030 - 7853577
 info@berlinkompakt.net
 https://berlinkompakt.net

„**Schulklassen** haben besonders Interesse an den Angeboten *Berliner Mauer*, *Hitlers Berlin* und der Parkführung *Tempelhofer Feld*“, informiert Andreas Fritzsche.

Die **Berliner Mauertour** für Schulklassen hat die Erinnerungen an eine geteilte Stadt zum Inhalt. Dabei geht es zu Fuß durch die Berliner Innenstadt, den ehemaligen Mauerstreifen entlang. Während der Tour erfahren die Teilnehmer Interessantes über verschiedene Schicksale im Schatten der Berliner Mauer, über den legendären Bahnhof Friedrichstraße oder die komplizierte Grenzlage des heutigen Regierungsviertels. Am „Spreesprung“ wird die alte Sektorengrenze überschritten und anschließend führt die Tour zur inoffiziellen Mauergedenkstätte am Reichstag, zum Brandenburger Tor und zum Potsdamer Platz. In der Nähe des Checkpoint Charlie gibt es dann das größte erhaltene Mauerstück der Stadt zu sehen. Außerdem erfahren die Teilnehmer hier mehr über den wohl berühmtesten innerstädtischen Grenzübergang.

Bei der Tour **Hitlers Berlin – Führung zum Dritten Reich** wird eine Reise zu den historischen Gebäuden und wichtigen Plätzen der Geschichte des Dritten Reiches im Berliner Stadtzentrum unternommen. Dazu zählen der Pariser Platz, die Wilhelmstraße, der Wilhelmplatz, der Ort des ehemaligen Führerbunkers, das Gebäude des ehemaligen Reichsluftfahrtministeriums sowie das



Potsdamer Platz

Foto: visitBerlin, © Philip Koschel



Bundesministerium für Finanzen

Foto: Berlin kompakt



Pegasus Hostel Berlin

Ihr kompetenter Partner für eine gelungene Klassenfahrt oder Gruppenreise nach Berlin



Persönliche Betreuung:

- Jede Schulklasse wird persönlich empfangen
- Wir unterstützen Ihre Planung vor und während des Aufenthaltes
- 15 Jahre Erfahrung

Sicherheit und Verlässlichkeit:

- Sicheres Key-Card-System
- Auch nachts sorgen unsere aufmerksamen Mitarbeiter für Ruhe und Ordnung
- 24-h-Rezeption

Komfort ist selbstverständlich:

- Lehrer und Busfahrer wohnen in Einzelzimmern Komfort
- Kostenlose Gepäck-Aufbewahrung und Busparkplätze
- Kostenloses WLAN im Haus

Infomieren Sie sich unter www.pegasushostel.de · Persönliche Beratung auch unter Tel. 030 29 77 360.



Gedenkstätte Berliner Mauer

Foto: visitBerlin, © Carsten Rasmus; MLaRas-Verlag; jahns

Gelände der zentralen Einrichtungen des NS-Terrorapparats. „Mit dem Schwerpunkt Wilhelmstraße zeigen wir den Teilnehmern, wie es zur Diktatur kam, wer hierbei die entscheidenden Personen waren und wo das geschah“, erklärt Andreas Fritzsche. „Außerdem berichten wir darüber, was nach 1945 mit den wichtigsten Gebäuden passierte und wie mit diesem Erbe umgegangen wird.“

Auf der Tour **Tempelhofer Feld**, einer Parkführung, erfahren die Teilnehmer nicht nur Interessantes zur wechselvollen Geschichte dieses historischen Ortes, sondern erhalten unter anderem Einblicke in die Überlegungen zur weiteren Entwicklung einer der größten innerstädtischen Freiräume Europas. Das Tempelhofer Feld war fast einhundert Jahre ein Flugfeld, nun bildet es zusammen mit dem Flughafengebäude ein weltweit einzigartiges Areal.

Der bereits seit 1923 existierende Flughafen Tempelhof spielt nicht nur eine bedeutsame Rolle bei der Entwicklung der Luftfahrt, er ist auch Ausdruck nationalsozialistischen Größenwahns, aber auch ein Symbol für die Freiheit und den Überlebenswillen einer geteilten Stadt. Denn berühmt machte den von den Nazis zwischen 1936 bis 1941 in monumentalen Ausmaßen neu errichtete Flughafen Tempelhof einst die **Berliner Luftbrücke**. Als vom 24. Juni 1948 bis 12. Mai 1949 die sowjetische Besatzung alle Straßen- und Eisenbahnverbindungen von den westlichen Besatzungszonen nach West-Berlin sperrte, versorgten die Westalliierten die Bewohner der Stadt mittels Flugzeugen, den sogenannten „Rosinenbomben“, und die landeten unter anderem auf dem Flughafen Tempelhof.

Die Guides informieren hier aber nicht



Tempelhofer Feld

Foto: Berlin kompakt

herzlich . christlich . fair
 Unterkünfte für Gruppen, Tagungen und Urlaub.

 Christliche Freizeit- und Tagungshäuser Sachsen

 Himmlische Herbergen
herzlich, evangelisch, fair

 EVANGELISCHE JUGEND IN SACHSEN

www.christliche-haeuser-sachsen.de
 Die sächsischen christlichen Freizeithäuser finden Sie auch hier: www.himmlische-herbergen.de

Warum in die Ferne schweifen ...
 ... wenn man in einem Thüringer Schullandheim so viel mit seiner Klasse erleben kann.

 LANDESVERBAND DER SCHULLANDHEIME IN THÜRINGEN e.V.

www.schullandheim-thueringen.de
 Lernen am anderen Ort

nur über historische Fakten, sondern gehen unter anderem auf die zahlreichen **Mythen** des Flughafens ein, darauf, welche davon begründet sind und was ins Reich der Fantasie gehört. So erhalten die Teilnehmer während der Touren beispielsweise Antworten auf folgende Fragen: Warum gibt es so viele Legenden über den ehemaligen Flughafen Tempelhof? Sind wirklich kilometerlange Tunnel vorhanden, die in die Berliner Innenstadt führen? Wie viele unterirdische Etagen hat das Flughafengebäude? Ist auch das Flugfeld unterkellert?

„Wir erstellen für Schulgruppen auf Wunsch auch individuelle Touren zum Thema Tempelhofer Feld“, gibt Andreas Fritzsche Auskunft. „Der Schwerpunkt der Führung, wie beispielsweise Geschichtsüberblick, Stadtplanung oder Entwicklung, kann mit uns abgesprochen werden.“

Die **Touren für Schulklassen** haben eine Dauer von zwei Stunden, können jedoch

nach Rücksprache auch angepasst werden. Auf einer Tour kann ein Guide bis zu 30 Schüler und vier Lehrkräfte in einer Gruppe führen. Geeignet sind die Touren für alle Klassenstufen, wobei die Zahl an Gruppen ab der 7. Klasse überwiegt.

„In den letzten Jahren haben wir uns besonders im Bereich **Schulklassenführungen** immer stärker engagiert und passen die Führungen auch gerne etwas an den Unterrichtsinhalt an, wie zum Beispiel Luftbrücke, Kalter Krieg, derzeitige Entwicklung“, so Andreas Fritzsche. „Hochschulen und Schulklassen machen nun ungefähr 30 bis 40 Prozent der gesamten Gruppenführungen aus, wobei die Klassen zum Großteil aus ganz Deutschland kommen, aber auch aus den Niederlanden, England und Frankreich.“

Informationen zu den einzelnen Touren sind auf den Internetseiten der Agentur zu finden. Und werden für Schulklassen Touren



Tempelhofer Feld

Foto: Berlin kompakt

gebucht, dann erhalten diese bei Buchung eine Anfahrtsskizze zur besseren Orientierung mitgeschickt.

Das „MUST DO“ in Berlin!



BERGWERK.Berlin
Europas größter Indoor KletterPark

Unabhängig vom Wetter und ganzjährig verlässlich planbar



Maximale Sicherheit durch permanentes Sicherungssystem



Klassenfahrten und Wandertage



BERGWERK BERLIN



Adrenalin pur & ein einzigartiges Abenteuer



Spaß garantiert!



Sehr gute Erreichbarkeit mit ÖPNV: Direkt am U-Bahnhof Hellersdorf (U5)

Teambuilding „Klassen-Abenteuer“ speziell für Jugendliche der Klasse 7

Preise inkl. Ausrüstung & Einweisung:

- Klettern (2,5 Std): 15,- € p.P.*
- oder Teambuilding: 29,- € p.P.**

* zum Schutz vor Infektionen und Verletzungen besteht Pflicht zum Tragen geschlossener Kletterhandschuhe (Kauf: 3,-€) / ** inkl. Handschuhe

Mindestteilnehmerzahl: 15 Personen
Gruppenangebot gilt wochentags und außerhalb der Ferien.
Rechtzeitige Reservierung wird dringend empfohlen.

Tel.: 030 / 99 27 43 73 info@bergwerk.berlin

www.BergWerk.berlin